

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Spandauerinnen und Spandauer,**

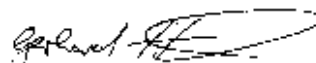
beinahe täglich werden wir in den Medien mit mehr oder weniger brisanten Meldungen konfrontiert zu allen möglichen Bereichen unseres Lebens. Ob Währung, Wirtschaft, Steuern, Gesundheit, Verkehr, Energie, Bildung – überall häufen sich die Probleme und niemand kann sagen, ob wir auf dem richtigen Weg zur Lösung sind, ob die getroffenen Entscheidungen die Dinge besser oder schlimmer machen oder ob es womöglich gar keine Auswege gibt. Die Medien bieten widersprüchliche Antworten an, argumentieren aber häufig zwei Wochen später für das genaue Gegenteil. Was fangen wir mit diesen Informationen an?

Jede und jeder von Ihnen kann viel tun. Engagieren Sie sich politisch, werden Sie ehrenamtlich tätig, zeigen Sie aktive Toleranz im täglichen Leben. Vor allem aber: Bilden Sie sich weiter!

Sie haben gerade das neue Programmheft der Volkshochschule Spandau in der Hand. Eine Vielzahl von Fragen, die die Welt beschäftigen, wird in den Kursen, Wochenendseminaren und Einzelveranstaltungen behandelt. Fertige Lösungen werden Sie nicht erwarten können. So anmaßend sind die Lehr-

kräfte der Volkshochschule nicht. Aber in der Auseinandersetzung mit Themen, im Erwerb neuer Kenntnisse, im Ausleben Ihrer Kreativität, in der Beschäftigung mit dem eigenen Körper werden Sie auf jeden Fall lernen, die Perspektive zu wechseln, Dinge aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten, Selbstverständliches anders zu beurteilen, bessere Fragen und Fragen besser zu stellen. Sich in der Gesellschaft zurecht zu finden und am gesellschaftlichen Leben aktiv teilnehmen zu können, ist das große Ziel von Weiterbildung, und wenn Sie sich mit Hilfe der Volkshochschule diesem Ziel annähern, dann haben wir gemeinsam viel erreicht.

Ein gutes und erfolgreiches Volkshochschuljahr wünscht Ihnen

*Ihr Gerhard Hanke,
Bezirksstadtrat für Bildung*